



15. Juni 2021

**Condor Gold Plc**  
**(„Condor“, „Condor Gold“ oder das „Unternehmen“)**

**Beginn der 1.700 Bohrmeter umfassenden geotechnischen Bohrungen im vollständig genehmigten Tagebau La India auf Machbarkeitsniveau, während Condor sich seinem Ziel der Goldproduktion nähert**

Condor Gold (AIM: CNR; TSX: COG - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/condor-gold-plc/>) freut sich bekannt zu geben, dass im Einklang mit seiner Absicht, die Mine La India in eine Produktionseinheit zu entwickeln, das Unternehmen mit einem 1.700 Bohrmeter umfassenden geotechnischen Infill-Bohrprogramm innerhalb des genehmigten Tagebaus La India begonnen hat. Zwei Diamantbohrgeräte werden eingesetzt, um die Bohrarbeiten zu beschleunigen. Die Durchführung des Programms wird voraussichtlich 5-6 Wochen in Anspruch nehmen. Das geotechnische Bohrprogramm wurde von SRK Consulting (UK) Limited konzipiert, um im Hinblick auf die Planung ein Machbarkeitsniveau zu erreichen, und wird andere bereits laufende Arbeitsprogramme auf Niveau einer Machbarkeitsstudie ergänzen.

## **Die wichtigsten Punkte**

- Das Programm hat zwei Ziele, zum einen die Sammlung hochwertiger Daten, die eine Verfeinerung der Planung der Tagebaugrubenwände ermöglichen werden, was sich möglicherweise positiv auf die Größenordnung des Abraumbetrags auswirkt, das bei Erfolg die Reserven in der Tagebaugrube La India positiv erweitern könnte, insbesondere wenn die Grube zur Tiefe erweitert wird.
- Die PFS im Jahr 2014 wurde bei 1.250 USD/Unze Gold durchgeführt. Dieses aktuelle Arbeitsprogramm wird die endgültigen Tagebaugrubenwände und zukünftigen Grubendesigns an die aktuellen Goldmarktbedingungen anpassen, wobei erwartet wird, dass dies die Grube zur Tiefe erweitern und die aktuelle untertägige Mineralressource, die sich zurzeit unter der Tagebaugrube befindet, in eine im Tagebau gewinnbare Mineralressource umwandeln könnte.
- Der 1.700 Bohrmeter umfassende geotechnische Bohrplan wurde so entworfen, dass die geotechnischen Entwurfskriterien das Niveau einer Machbarkeitsstudie erreichen werden.
- Das Bohrprogramm wird insgesamt 13 Diamantkernbohrungen mit Endtiefen von 50 bis 200 Metern unter der Oberfläche umfassen. Die durchschnittliche Länge der Bohrungen wird 131 m betragen, wobei die Bohrungen mit Geräten zur orientierten Bohrkernausbringung niedergebracht werden, gefolgt von einer Bohrlochvermessung mittels akustischen oder

optischen Bohrlochfernseher (Televiewer) zur Bestätigung der Strukturen und Gesteinsarten.

- Die Analyse der resultierenden Informationen und die zusammenfassende Berichterstattung werden von SRK bereitgestellt.

#### **Mark Child, Chairman und CEO, kommentierte:**

„Das Ziel des 1.700 m Bohrmeter umfassenden geotechnischen Bohrprogramms auf Entwurfsniveau einer Machbarkeitsstudie besteht erstens darin, qualitativ hochwertige Daten zu sammeln, die eine Verfeinerung der Neigung der geplanten Grubenwände ermöglichen werden, die in den endgültigen Grubenplanungen verwendet werden können, was sich möglicherweise positiv auf das Abraumverhältnis auswirken wird und zweitens, falls erfolgreich, die Reserven im Tagebau La India positiv erweitern wird, insbesondere wenn die Grube zur Tiefe erweitert wird basierend aufgrund einer Kombination aus einer Änderung der Winkel der Grubenwände und/oder einem höheren Goldpreis, der in zukünftigen Studien verwendet wird.

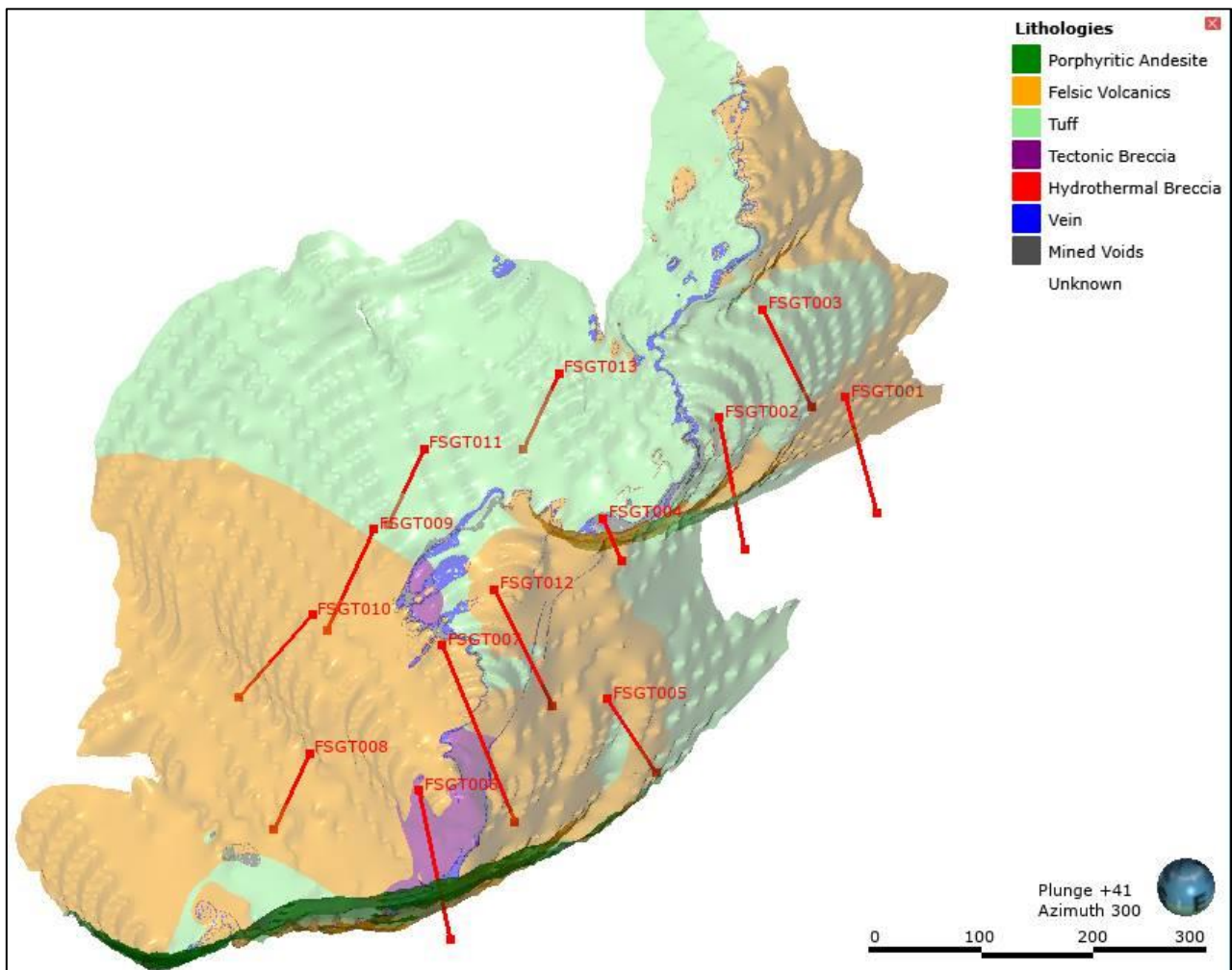
Die Planungen der geotechnischen Studie auf Niveau einer Machbarkeitsstudie bauen auf der Vormachbarkeitsstudie („PFS“, Pre Feasibility Study) aus dem Jahr 2014 im Tagebau La India auf, die eine wahrscheinliche Mineralreserve von 6,9 Mio. Tonnen mit 3,1 g/t für 675.000 Unzen Gold beherbergt. Die PFS wurde zu einem Goldpreis von 1.250 USD durchgeführt. Unterhalb des Tagebaus La India befindet sich eine untertägige Mineralressource von 678.000 Tonnen mit 4,9 g/t Gold für 107.000 Unzen Gold in der Kategorie ‚angedeutet‘ und 1.116.000 Tonnen mit 5,6 g/t Gold für 209.000 Unzen Gold in der Kategorie ‚vermutet‘.“

#### **Hintergrund**

Condor Gold hat Ende 2013 eine Vormachbarkeitsstudie (PFS) in Auftrag gegeben, um das wirtschaftliche Potenzial der Lagerstätte La India innerhalb von Condors Konzession in Nicaragua zu ermitteln. Die PFS wurde Ende 2014 abgeschlossen und wies eine wahrscheinliche Mineralreserve von 6,9 Millionen Tonnen mit einem Goldgehalt von 3,1 g/t aus, die vollständig in einer Tagebau-Mineralressource von 8.377.000 Tonnen mit einem Gehalt von 3,1 g/t Gold (837.000 Unzen enthaltenes Gold) der Kategorie „angedeutet“ enthalten ist und weitere 883.000 Tonnen mit einem Gehalt von 2,4 g/t Gold (68.000 Unzen enthaltenes Gold) in der Kategorie „vermutet“. Unterhalb des Tagebaus La India befindet sich eine untertägige Mineralressource von 678.000 Tonnen mit 4,9 g/t Gold für 107.000 Gold Kategorie „angedeutet“ und 1.116.000 Tonnen mit 5,6 g/t Gold für 209.000 Unzen Gold in der Kategorie „vermutet“.

Die PFS wurde durch ein geotechnisches Bohrprogramm unterstützt, das ähnliche Methoden wie die für die geotechnische Studie auf Niveau der Machbarkeitsstudie erwarteten Verfahren verwendet. Das jetzt laufende Bohrprogramm wird die Datendichte der geotechnischen Eigenschaften erhöhen und die Bestätigung und Verfeinerung der PFS-Arbeiten bis zur Genauigkeit einer Machbarkeitsstudie ermöglichen.

**Abbildung 1:** aktuelles geotechnisches Bohrprogramm innerhalb der geplanten Tagebaugrube La India (3D-Ansicht Blickrichtung Nordwesten).



- Ende -

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter [www.condorgold.com](http://www.condorgold.com) oder über:

Condor Gold plc

Mark Child, Chairman und CEO

+44 (0) 20 7493 2784

Beaumont Cornish Limited

Roland Cornish und James Biddle

+44 (0) 20 7628 3396

SP Angel Corporate Finance    Ewan Leggat  
LLP

+44 (0) 20 3470 0470

H&P Advisory Limited            Andrew Chubb und Nilesh Patel

+44 207 907 8500

Blytheweigh                      Tim Blythe, Camilla Horsfall und Megan Ray  
+44 (0) 20 7138 3204

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)  
[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

### Über Condor Gold Plc:

Condor Gold Plc wurde im Mai 2006 an der AIM zugelassen und erlangte im Januar 2018 darüber hinaus die Notierung an der TSX. Das Unternehmen ist ein Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen mit Schwerpunkt auf Nicaragua.

Im August 2018 gab das Unternehmen bekannt, dass das Umweltministerium in Nicaragua eine Umweltgenehmigung („UG“) für die Entwicklung, den Bau und den Betrieb einer Verarbeitungsanlage mit einer Verarbeitungskapazität von bis zu 2.800 Tagestonnen in seinem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt La India („Projekt La India“) erteilt hat. Die UG gilt als die Hauptgenehmigung für den Bergbau in Nicaragua. Condor Gold veröffentlichte im Dezember 2014 eine Vormachbarkeitsstudie (*Pre-Feasibility Study*; „PFS“) für das Projekt, die in einem technischen Bericht zusammengefasst ist, wie unten definiert. Die PFS beschreibt eine Tagebau-Mineralreserve von 6,9 Millionen Tonnen mit 3,0 Gramm Gold pro Tonne, also 675.000 Unzen Gold in der wahrscheinlichen Kategorie, die 7 Jahre lang jährlich 80.000 Unzen Gold produzieren könnte. Das Projekt La India enthält eine Mineralressource von 9.850.000 Tonnen mit einem Gehalt von 3,6 Gramm Gold pro Tonne, also 1.140.000 Unzen Gold, in der angezeigten Kategorie sowie 8.479.000 Tonnen mit einem Gehalt von 4,3 Gramm Gold pro Tonne, also 1.179.000 Unzen Gold in der abgeleiteten Kategorie. Die angezeigte Mineralressource versteht sich einschließlich der Mineralreserve. Bei der Berechnung der Tagebau- bzw. Tiefbauressourcen wurde ein Goldpreis von 1.500 USD pro Unzen sowie ein Cutoff-Wert von 0,5 Gramm Gold pro Tonne bzw. 2,0 Gramm Gold pro Tonne unterstellt. Bei einem Teil der abgeleiteten Ressource wurde ein Cutoff-Wert von 1,5 Gramm Gold pro Tonne angewendet. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit ist daher nicht gesichert. Es ist ungewiss, ob die Mineralressourcen zur Gänze oder auch nur zum Teil zu Mineralreserven umgewandelt werden können.

Im April bzw. Mai 2020 wurden die Umweltgenehmigungen für die Tagebaugruben Mestiza und America erteilt. Die beiden Gruben befinden sich in der Nähe des Projekts La India. Die Tagebaugrube Mestiza beinhaltet 92.000 Tonnen Material mit einem Gehalt von 12,1 Gramm Gold pro Tonne (36.000 enthaltene Unzen Gold) in der Kategorie der angezeigten Mineralressourcen und 341.000 Tonnen Material mit einem Gehalt von 7,7 Gramm Gold pro Tonne (85.000 Unzen enthaltenes Gold) in der Kategorie der abgeleiteten Mineralressourcen. Die Tagebaugrube America

beinhaltet 114.000 Tonnen Material mit einem Gehalt von 8,1 Gramm Gold pro Tonne (30.000 Unzen) in der Kategorie der angezeigten Mineralressourcen und 677.000 Tonnen Material mit einem Gehalt von 3,1 Gramm Gold pro Tonne (67.000 Unzen) in der Kategorie der abgeleiteten Mineralressourcen. Nach der Genehmigung der Tagebaugruben America und Mestiza plus der Tagebaugrube La India verfügt Condor über eine Abbaugenehmigung für Tagebau-Mineralressourcen im Umfang von 1,12 Millionen Unzen Gold, einschließlich einer Mineralreserve von 6,9 Millionen Tonnen mit 3,0 g/t Gold, also 675.000 Unzen Gold.

## **Haftungsausschluss**

Weder die Inhalte auf der Website des Unternehmens noch die Inhalte auf einer Website, die über Hyperlinks auf der Website des Unternehmens (oder einer anderen Website) zugänglich ist, ist in diese Mitteilung integriert oder Teil dieser Mitteilung.

## **Qualifizierte Sachverständige**

Die Mineralressourcenschätzung wurde von Ben Parsons, einem leitenden Berater für Ressourcengeologie bei SRK Consulting (U.S.), Inc., einem Mitglied des Australian Institute of Mining and Metallurgy, MAusIMM(CP), durchgeführt. Ben Parsons verfügt über etwa achtzehn Jahre Erfahrung in der Exploration, der Definition und dem Abbau von Edel- und Basismetall-Mineralressourcen. Ben Parsons ist Vollzeitangestellter von SRK Consulting (U.S.), Inc., einem unabhängigen Beratungsunternehmen, und verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung und die Art der betrachteten Lagerstätte sowie für die Art der Tätigkeit, die er ausübt, relevant ist, um als „qualifizierter Sachverständiger“ im Sinne von National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* („NI 43-101“) der Canadian Securities Administrators und gemäß den Anforderungen der Ausgabe Juni 2009 der AIM Note for Mining and Oil & Gas Companies zu gelten. Ben Parsons stimmt der Veröffentlichung der Inhalte in dieser Pressemitteilung in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, zu und bestätigt, dass diese Informationen korrekt und nicht falsch oder irreführend sind.

Die für die Lagerstätten Mestiza und America gemeldeten Studien zur Abbauverwässerung wurden unter der Aufsicht von Dr. Tim Lucks, leitendem Berater für Geologie & Projektmanagement bei SRK Consulting (UK) Limited durchgeführt. Dr. Lucks ist Mitglied des Australian Institute of Mining and Metallurgy, MAusIMM(CP). Tim Lucks ist ein unabhängiger „qualifizierter Sachverständiger“ im Sinne von NI 43-101 definiert. Tim Lucks stimmt der Veröffentlichung der Inhalte, die sich auf die Verwässerungsstudien für America und Mestiza beziehen, in der Form und in dem Kontext, in dem sie erscheinen, zu und bestätigt, dass diese Informationen korrekt und nicht falsch oder irreführend sind.

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Gerald D. Crawford, P.E., Chief Technical Officer von Condor Gold Plc., in seiner Eigenschaft als ein „qualifizierter Sachverständiger“ gemäß NI 43-101 geprüft, verifiziert und genehmigt.

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Andrew Cheatle, P.Geo., einem „qualifizierten Sachverständigen“ gemäß NI 43-101, geprüft, verifiziert und genehmigt.

## **Technische Informationen**

Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Offenlegungen wissenschaftlicher oder technischer Art wurden aus dem technischen Bericht mit dem Titel „Technical Report on the La India Gold Project, Nicaragua, December 2014“ vom 13. November 2017 mit Gültigkeitsdatum 21. Dezember 2014 (der „technische Bericht“), der gemäß NI 43-101 erstellt wurde, zusammengefasst oder extrahiert. Der technische Bericht wurde von oder unter der Aufsicht von Tim Lucks, Principal Consultant (Geologie & Projektmanagement), Gabor Bacsfalusi, Principal Consultant (Bergbau), Benjamin Parsons, Principal Consultant (Ressourcengeologie), jeweils von SRK Consulting (UK) Limited, und Neil Lincoln von Lycopodium Minerals Canada Ltd. erstellt, die alle unabhängige „qualifizierte Sachverständige“ gemäß NI 43-101 sind.

## **Zukunftsgerichtete Aussagen**

*Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind „zukunftsgerichtete Informationen“ in Bezug auf das Unternehmen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, einschließlich Aussagen in Bezug auf: die laufenden Studien zur Abbauverwässerung und der Grubenoptimierung sowie die Aufnahme dieser Studien in einen Abbauplan oder zukünftige Erschließungs- und Produktionspläne für das Projekt La India. Zukunftsgerichtete Informationen werden oft, aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern wie „wollen“, „antizipieren“, „planen“, „fortsetzen“, „Strategien“, „schätzen“, „erwarten“, „projizieren“, „vorhersagen“, „Potenzial“, „anpeilen“, „beabsichtigen“, „glauben“, „potenziell“, „könnte“, „möglicherweise“, „wird“ und ähnliche Ausdrücke angezeigt. Zukunftsgerichtete Informationen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen und basieren auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen des Managements zum Zeitpunkt der Aussagen, einschließlich Annahmen in Bezug auf: zukünftige Rohstoffpreise und Lizenzgebührensyste; die Verfügbarkeit qualifizierter Arbeitskräfte; den Zeitpunkt und die Höhe von Investitionsausgaben; zukünftige Währungswechselkurse und Zinssätze; die Auswirkungen des zunehmenden Wettbewerbs; allgemeine Bedingungen auf den Wirtschafts- und Finanzmärkten; die Verfügbarkeit von Bohr- und damit verbundener Ausrüstung; Auswirkungen der Regulierung durch Regierungsbehörden; den Erhalt erforderlicher Genehmigungen; Lizenzgebührensätze; zukünftige Steuersätze; zukünftige Betriebskosten; die Verfügbarkeit zukünftiger Finanzierungsquellen; die Fähigkeit zur Beschaffung von Finanzmitteln und Annahmen, die den Schätzungen in Bezug auf bereinigte Betriebsmittel zugrunde liegen. Viele Annahmen basieren auf Faktoren und Ereignissen, die sich der Kontrolle des Unternehmens entziehen, und es gibt keine Garantie dafür, dass sie sich als korrekt erweisen werden.*

*Solche zukunftsgerichteten Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden, einschließlich Risiken im Zusammenhang mit: Mineralexplorations-, Erschließungs- und Betriebsrisiken; der Schätzung von Mineralisierung, Ressourcen und Reserven; den Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften der Ressourcenindustrie; Wettbewerbsbedingungen; Betriebsrisiken; Liquiditäts- und Finanzierungsrisiken; Explorationskosten; nicht versicherbaren Risiken; Interessenkonflikten; Risiken des Betriebs in Nicaragua; Änderungen der Regierungspolitik; Eigentumsrisiken; Genehmigungs- und Lizenzierungsrisiken; handwerklichen Bergleute und Beziehungen zur Gemeinde; Schwierigkeiten bei der Vollstreckung von Urteilen; Marktbedingungen; Stress in der Weltwirtschaft; der aktuellen globalen Finanzlage; Wechselkurs- und Währungsrisiken; Rohstoffpreisen; der Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; dem Verwässerungsrisiko; der Zahlung von Dividenden; und einschließlich jener Faktoren, die unter der Überschrift „Risikofaktoren“ im jährlichen Informationsrundschreiben des Unternehmens vom 31.*

März 2020 für das am 31. Dezember 2019 zu Ende gegangene Geschäftsjahr erörtert wurden und unter dem SEDAR-Profil des Unternehmens auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar sind.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in zukunftsgerichteten Informationen beschriebenen unterscheiden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Informationen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen ausgedrückten Erwartungen abweichen können. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Informationen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

## Technisches Glossar

|                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Assay / Analyse                                           | Der Labortest, der durchgeführt wird, um den Anteil eines Minerals in einem Gestein oder einem anderen Material zu bestimmen. Wird normalerweise als Teile pro Million angegeben, was einem Gramm des Minerals (z. B. Gold) pro Tonne Gestein entspricht.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Ag                                                        | Silber                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Au                                                        | Gold                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Diamond Drill / Diamantbohrer                             | Ein Gesteinsbohrverfahren, bei dem feste Gesteinszylinder (Kern) erzeugt werden, die entweder zur Bestimmung des Erzgehaltes oder zur Prüfung der Gesteinsfestigkeit verwendet werden können.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Down-dip / entlang des Einfallwinkels                     | Weiter abwärts in Richtung der tiefsten Teile eines Erzkörpers oder einer Mineralisierungszone.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Grade / Gehalt                                            | Der Anteil eines Minerals innerhalb eines Gesteins oder eines anderen Materials. Bei Goldmineralisierungen wird dies normalerweise als Gramm Gold pro Tonne Gestein (g/t) angegeben.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| g/t                                                       | Gramm pro Tonne                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Indicated Mineral Resource / Angedeutete Mineralressource | Der Teil einer Mineralressource, für den die Tonnage, die Dichte, die Form, die physischen Eigenschaften, der Gehalt und der Mineraliengehalt mit einem angemessenen Maß an Sicherheit geschätzt werden können. Er basiert auf Daten aus Explorationen, Probenahmen und Untersuchungen, die durch geeignete Verfahren von Standorten wie Ausbissen, Schürfgräben, Gruben, Abbaustätten und Bohrlöchern gesammelt wurden. Die Standorte haben einen zu großen oder unangemessenen Abstand zueinander, um die geologische und/oder Gehaltskontinuität zu bestätigen, liegen aber eng genug beieinander, um eine Kontinuität annehmen zu können. |
| Inferred Mineral Resource / Vermutete Mineralressource    | Der Teil einer Mineralressource, für den die Tonnage, der Gehalt und der Mineraliengehalt mit einem geringen Maß an Sicherheit geschätzt werden können. Er wird auf Grund von geologischen Beweisen und einer angenommenen, aber nicht verifizierten geologischen und/oder gehaltlichen Kontinuität vermutet. Er beruht auf Informationen, die mittels geeigneter Techniken von Orten wie Aufschlüssen, Gräben, Gruben, Abbaustätten und Bohrlöchern gesammelt wurden, die möglicherweise begrenzt oder von unsicherer Qualität und Zuverlässigkeit sind.                                                                                     |
| Kt                                                        | Tausend Tonnen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Mineralressource                                          | Eine Konzentration oder ein Vorkommen von Material von wirtschaftlichem Interesse in oder auf der Erdkruste in einer Form, Qualität und Quantität, die vernünftige und realistische Aussichten für eine eventuelle wirtschaftliche Förderung bietet. Der Ort, die Menge, der Gehalt, die Kontinuität und andere geologische Merkmale einer Mineralressource sind bekannt, werden anhand spezifischer geologischer Kenntnisse geschätzt oder anhand eines gut eingegrenzten und dargestellten geologischen Modells interpretiert.                                                                                                              |
| NI 43-101                                                 | Kanadische Vorschrift National Instrument 43-101, ein allgemeiner Standard für die Berichterstattung über ermittelte Mineralressourcen und Erzreserven                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

|                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|----------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Open pit mining / Tagebau                          | Eine Methode zur Gewinnung von Mineralien aus der Erde, bei der von der Oberfläche aus nach unten gegraben wird, so dass das Erz unter freiem Himmel abgebaut wird (im Gegensatz zum Untertagebau).                                                                         |
| Oriented Core / Orientierter Kern                  | Ein spezielles Diamantbohrverfahren, bei dem der Diamantbohrkern mit einer Richtungsmarkierung versehen wird, sodass Brüche für die Analyse der Gesteinsfestigkeit dreidimensional aneinandergereiht werden können.                                                         |
| Recovery (drilling) / Kernaussbringung (Bohrungen) | Der Prozentsatz der Länge des Gesteins, das durch Bohrungen an die Oberfläche gebracht wird. Die Gesteinsproben werden gewöhnlich in 1 bis 3 m langen Abschnitten an die Oberfläche gebracht und die Ausbringung wird als Prozentsatz der Länge jedes Abschnitts angegeben. |
| Strike length / Streichlänge                       | Ein flächenförmiger Körper aus kristallisierten Mineralien innerhalb eines Gesteins, der sich im Allgemeinen in einer Diskontinuität oder einem Riss zwischen zwei Gesteinsschichten bildet. Wirtschaftliche Goldkonzentrationen sind oft in Adermineralien enthalten.      |
| TelevIEWer / Bohrlochfernseher                     | Ein Gerät zur Sondierung eines Bohrlochs, bei dem eine Kamera (optisch) oder Schall (akustisch) verwendet wird, um Brüche und Gesteinseigenschaften zur Bewertung der Gesteinsstabilität zu kartieren.                                                                      |
| Vein / Erzgang                                     | Die längste horizontale Abmessung eines Erzkörpers oder einer Mineralisierungszone.                                                                                                                                                                                         |

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au/](http://www.asx.com.au/) oder auf der Firmenwebsite!*